

Do it yourself! Und schon spielt das Radio eine Sendung, die ganz nach dir klingt.

Erschienen in der FREIRAD-Programmzeitung April-Juni 2023

Du willst gehört werden? Weißt aber nicht wo? Du willst dir Gehör verschaffen? Weißt aber nicht wie? Das Freie Radio Innsbruck FREIRAD hilft dir dabei.

FREIRAD ist ein Mitmach-Radio. Wer will, kann mitmischen. Sogar absolute Beginner*innen. Vorwissen oder eine journalistische Ausbildung braucht es nämlich nicht. Wie Radio machen funktioniert, lernen alle angehenden ehrenamtlichen Radiomacher*innen in zahlreichen Workshops bei FREIRAD.

Der Ausbildungsbereich ist eines der Herzstücke des Radios. Das Besondere daran: er fing schon lange vor dem Sendestart 2002 zum Schlagen an. Als 1993 der Europäische Gerichtshof für Menschenrechte den Radiopirat*innen Recht gab und das bis dahin bestehende staatliche Rundfunkmonopol in Österreich zu Fall brachte, wartete FREIRAD trotzdem vergeblich auf eine Frequenz. Untätigkeit war aber noch nie eine Spezialität des Vereins, darum nutzte man die Zeit des Wartens für Radioworkshops in ganz Tirol. Damit konnte einerseits die Radioliebe im Verein am Leben gehalten werden, und andererseits wurden Menschen zu eigenständigen Radiomacher*innen ausgebildet. Die dann nach Erhalt einer Frequenz gleich auf Sendung gehen konnten.

Nach dem Sendestart und über die Jahre wurde das Ausbildungsangebot stetig erweitert. Neben der verpflichtenden Grundausbildung, dem Basisseminar und der Einschulung in Medien- und Urheber*innenrechte und Werbefreiheit, bietet FREIRAD vertiefende Workshops zu den Themen Audioschnitt, Mobile Reporting, Studio- und Aufnahmetechnik, Podcasting, Interview-Führung, Stimme und Sprechen, Jingle-Produktion, Moderation, Schreiben fürs Hören und vieles mehr an. Vermittelt wird all das von Expert*innen aus der Praxis und erfahrenen Trainer*innen.

Darüber hinaus bietet FREIRAD speziell zugeschnittene Workshops für Gruppen mit verschiedensten Interessen und Bedürfnissen. Kostengünstig, einfach und bei Bedarf mehrsprachig und barrierefrei. Ziel ist es, möglichst vielen Menschen den Zugang zum Radio zu ermöglichen – nicht nur als Hörer*innen, sondern als Produzent*innen.

Nutze das Freie Radio um darüber zu sprechen, was dir wichtig ist: Umwelt, Politik, Kunst, Kultur, Frauen*, Unterhaltung, Soziales, gesellschaftliche Entwicklungen,

Technik, Generationen, Gesundheit und vieles mehr. Auf Deutsch, Arabisch, Englisch, Türkisch, Spanisch oder Farsi – ganz egal! Experimentiere mit Formaten, Klängen und Geräuschen on air! Diskutiere mit deinen Mitstreiter*innen euer gesellschaftliches Engagement im Studio und mach deine Anliegen hörbar. Bei FREIRAD findet jede Sendung ein Publikum.

Fertig, Feuer, Funk! 3 Schritte zur eigenen Sendung

1. Dein erstes Mal – Lerne Radio machen

In einer 10-stündigen Grundausbildung lernst du alles, um selbst on air zu gehen.

2. Deine Sendung im Programm – Triff die Programmkoordination

Die Idee für eine eigene Sendung präsentierst du dann den Personen, die bei FREIRAD für das Programm zuständig sind: der Programmkoordination. Diese geben Feedback und Starthilfe. Alles Organisatorische und Rechtliche wird in einer Vereinbarung festgehalten.

3. Dein Platz in der Community – Werde Mitglied

Radiomacher*innen sind Mitglieder im Verein. Sie zahlen jährlich einen erschwinglichen Beitrag, nutzen Sendestudio und Equipment und sind Teil einer Community.

Charlotte Trippolt, Hemma Übelhör, FREIRAD